

Medieninformation

Ittigen, 2. August 2010

Gebäudeversicherung Bern (GVB)

Gewitter im Grossraum Bern mit Gebäudeschäden in Höhe von 1,2 Millionen Franken

Die Gewitterfront, die sich gestern am Feiertags-Sonntag, 1. August 2010, zwischen Bern und Burgdorf entladen hat, hat Gebäudeschäden in geschätzter Höhe von rund 1,2 Millionen Franken verursacht.

Die Gewitter, die gestern Abend zwischen 18:00 und 20:00 Uhr über den Grossraum Bern bis Burgdorf zogen, brachten Sturmwinde mit Spitzengeschwindigkeiten von über 90 km/h. Dadurch entstanden Gebäudeschäden, vor allem an Dächern durch verschobene oder fehlende Ziegel. Nur vereinzelt wurden Keller überflutet und Blitzschläge richteten Schäden an.

Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) rechnet mit total 600 Schadenmeldungen. Dies ergibt nach ersten Hochrechnungen eine Schadensumme von rund 1,2 Millionen Franken.

Im Sommer 2010 richteten bisher drei kleinere Gewitter Gebäudeschäden an. Im Vergleich dazu: Im Sommer 2007 gingen neun mittlere bis grosse Unwetter über dem Kanton nieder.

Betroffene Hauseigentümer können sich via Internet (www.gvb.ch / Schadenfall, wie weiter?) oder telefonisch beim GVB-Kundencenter (0800 666 999) melden.

Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) besteht seit 1807 und ist ein öffentlich-rechtliches, finanziell selbständiges Unternehmen. Sie wird nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Mit ihren rund 130 Mitarbeitenden in Ittigen und 300 Teilzeitbeschäftigten im ganzen Kanton versichert sie alle rund 390'000 Gebäude im Kanton Bern unbeschränkt gegen Feuer- und Elementarschäden. Die GVB engagiert sich nach dem bewährten Grundsatz «sichern und versichern» in der Prävention von Gebäudeschäden.

Kontaktperson: Kirstin Steyer, Leiterin Kommunikation GVB, Telefon 031 925 16 18, Telefax 031 925 16 16, E-Mail kommunikation@gvb.ch, Gebäudeversicherung Bern, Papiermühlestrasse 130, 3063 Ittigen, www.gvb.ch